

## Zum christlichen Weltkongress in Stockholm

### Graf Hoensbroech:

#### Das Papsttum in seiner sozial-kulturellen Wirksamkeit

Teil I: Inquisition, Aberglaube, Teufelspuk und Hexenwahn. 5. Aufl. 1905.

Geb. Rm. 10.—, geb. 8.—

Teil II: Die ultramontane Moral. 4. Auflage. 1902 ..... Geb. Rm. 10.—, geb. 8.—

Volksausgabe: 2 Teile in einem Bande. 61.—70. Tausend ..... Rm. 3.—

#### Bierzehn Jahre Jesuit. Persönliches und Grundsätzliches

Volksausgabe: Teil I. Das Vorleben: Kandidatur und Noviziat

Teil II. Scholastikat: Die letzten Jahre im Orden

Teil I/II in einem Bande. 11.—15. Tausend ..... Rm. 3.—

#### Mein Austritt aus dem Jesuitenorden

11. Tausend ..... Rm. —.40

#### Rom und das Zentrum

1907 ..... Rm. 3.—

#### Der evangelische Bund

Eine Kritik. 1906 ..... Rm. —.50

#### Das Zentrum, ein Fremdkörper

im national-politischen und kulturellen Leben.

Rm. 2.—

#### Katechismus der Jesuitenmoral

1.—3. Tausend. 1913. Geb. Rm. 2.—, geb. 1.—

#### Moderner Staat und römische Kirche

1.—5. Tausend. 1906 ..... Rm. 2.—

#### Der Evangelische Bund und die Politik

1910 ..... Rm. —.30

#### Kirchenstaat und Christus

Eine Lösung der römischen Frage. 1918

Rm. 1.—

Die „deutschen“ Jesuiten der Gegenwart und der konfessionelle Frieden. 3. Auflage. 1912	Rm. —.50
Ein Beitrag zur Liguori-Moral. 1901	„ —.60
Ein Stück Jesuitenmoral aus des Jesuiten Balthasar Gracian „Hand-Orakel“. 1918	„ —.10
Ein Wort an Deutschlands und Osterreichs Studenten. 1908	„ —.40
Das englische Raubtier. 1919	„ —.20
Der Entwurf des Bürgerlichen Gesetzbuches und Römisch-ultramontanes Eherecht. 1912	„ —.30
Das Glaubensbekenntnis der Jesuiten. Eine Entgegnung auf die gleichnamige Schrift des Jesuitenpeters Otto Kohausz. 1913	„ —.20
Graf Hertling, Reichskanzler und preussischer Ministerpräsident. Ein offener Brief. 1918	„ 1.—
Der Jesuitenantrag des Zentrums. Mit einem Nachtrage über die Reichstagsverhandlungen. 1895	„ —.30
Das Jesuitengesetz. 1912	„ —.40
Des Jesuiten von Nostitz-Rieneck Schrift: „Graf Hoensbroechs Flucht aus Kirche und Orden“. 1913	„ —.30
Die katholische Kritik über mein Werk: „Das Papsttum in seiner sozial-kulturellen Wirksamkeit“. Ein Beitrag zur Charakteristik des Ultramontanismus. 1902	„ —.50
Die katholisch-theologischen Fakultäten im Organismus der Staatsuniversitäten. 1907	„ —.30
Der konfessionelle Couleurstudent. Ein Wort an die Hochschulsjugend. 1904	„ —.20
Der Linksliberalismus. Offener Brief. 1912	„ —.40
Moderner Jesuitismus. 1902	„ —.60
Offener Brief an die bayerischen Erzbischöfe und Bischöfe. 1912	„ —.20
Presse und Ultramontanismus. 1905	„ —.20
Die Römische Frage. 1913	„ —.20
Rom und das Zentrum. Volksausgabe. 1910	„ 1.50
Staatssekretär von Bülow und Evangelischer Bund. 1898	„ —.10
Der Toleranzantrag des Zentrums im Lichte der Toleranz der römisch-katholischen Kirche. 3. Auflage. 1903	„ —.50
Die Zivilehe. 1896	„ —.20
Der Zweck heiligt die Mittel. Eine ethisch-historische Untersuchung. 3. Auflage. 1904	„ 1.—
Zwei Welten. Vier dramatische Bilder. 1919	„ 1.—

Die Schriften des bekannten Kulturpolitikers verdienen die allerstärkste Beachtung. Die Tatsache, daß Graf Hoensbroech auf Grund persönlichen Erlebens seine Anschauungen gewonnen hat, verleiht diesen Schriften einen ganz besonderen Wert.

## Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig